

## **Eisregen**

# **"und Uber Allem Weht Der Wind So Kalt"**

Visit "[und Uber Allem Weht Der Wind So Kalt](#)" on MotoLyrics.com

Vor zwanzig Tagen kam der Tod in die Stadt  
In unserem Dorf leben kaum mehr hundert Mann  
Die Ratten zwar kamen als ihre Boten  
Und dann begann die Herrschaft der Pest

Eine nach der anderen fullte sich die Pestgruben  
Die Hutten im Dorf langst niedergebrannt  
Ich wei? Nicht mal, wie viele noch am Leben sind  
Sie haben sich verkrochen vor dem Untergang

Seit der Doktor starb, fuhr  
Niemand mehr den Leichenkarren  
Su? En Totenruch treibt der

Herbstwind uber's Land  
Langst kann kein Fenster ich mehr offnen  
Der Nachtwind zeugt vom Tod der allgegenwartig ist

Nun bin ich allein  
Mein Vater vor acht Tagen  
Gegangen und heut ist die Mutter ihm gefolgt  
Zum Schlu? Hat sie ihren Sohn  
Nicht mal mehr erkannt

Und uber allem weht der Wind so kalt  
Mein letzter Schrei , schon lange verhallt

Zwei Tage zuvor ist der neue Pstdoktor gekommen  
Er schnitt ihre Beulen auf und  
Sprach, da? Er bald wieder nach uns sahe  
Mir war so ubel, ich hab ihn kaum vernommen

Was nutzt unser Reichtum uns jetzt  
Wenn der Tod uns holt  
Einen nach dem anderen

Und uber allem weht der Wind so kalt

Oben auf der Burg sieht man niemand mehr  
Vielleicht sind jetzt alle schon tot  
Seit Tagen hab ich nicht mehr geweint  
Da sind keine Tranen mehr

Jetzt ist nichts mehr übrig  
Nur mein Leben hab ich noch  
Wie lang wei? Allein die Pest

Fortzugehen ist sinnlos  
Denn überall ist es wie hier

Ich werd mich betrinken  
Und warten auf den Tod  
Es hei?t, es gibt ein Licht  
Am Ende des Weges  
Ich werde sehen, ob es stimmt

Visit [Eisregen](#) page on [MotoLyrics.com](#), to get more lyrics and videos.

---

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.